

Dr. Lutz Grohmann

Kurzvita



Beruflicher Werdegang

- | | |
|--------------|---|
| 1990 | Promotion am Max-Planck-Institut für Molekulare Genetik Berlin-Dahlem bei Prof. Dr. Heinz-Günter Wittmann nach Diplomstudium der Biologie an der FU Berlin |
| 1990 – 1996 | Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Leiter einer Arbeitsgruppe zum Thema „Pflanzlicher Atmungsketten-Komplex I“ am Institut für Genbiologische Forschung Berlin und an der Universität Ulm am Institut für Molekulare Botanik bei Prof. Dr. Axel Brennicke |
| 1997 – 2005 | Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Projektleiter bei privaten Analyzelabors (BioInside GmbH, GeneScan Analytics GmbH; Congen GmbH) mit Tätigkeitsschwerpunkt in Forschung, Entwicklung und Marketing von PCR-Verfahren zur Lebensmittelanalytik (Nachweis von GVO, Mikroorganismen, Tierarten etc.) |
| 2005 – heute | Wissenschaftlicher Referent im Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit und stellvertretender Leiter des Referats 405 – Rückverfolgbarkeit, Nachweisverfahren, Biosafety Clearing-House |

Arbeitsschwerpunkte

- Geschäftsstelle der Amtlichen Sammlung von Untersuchungsverfahren nach § 28b Gentechnikgesetz - Veröffentlichung von Methoden für die Überwachung nach dem Gentechnikrecht
- Mitarbeit in nationalen und internationalen Arbeitskreisen zur Harmonisierung und Standardisierung von GVO-Analyseverfahren (LAG Ausschuss Methodenentwicklung; § 64 LFGB GVO; DIN, CEN; ISO)
- Mitglied des European Network of GMO Laboratories (ENGL) und deutscher Vertreter im Steuerungsgremium
- Obmann des DIN Arbeitsausschusses ‚Gentechnisch modifizierte Lebensmittel‘ und Convener der CEN TC275 WG11 ‚Genetically modified foodstuffs‘; Mitglied des ISO TC34 SC16 ‚Molecular Biomarker Analysis‘
- Zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge zur Molekularbiologie von Mitochondrien der Hefe und höherer Pflanzen, zur Entwicklung und Validierung von PCR-Verfahren und zum GVO-Nachweis in Lebens- und Futtermitteln sowie Saatgut